

Neu: www.staatsanzeiger-eservices.de

Mehr Leistungen und noch mehr kompetenter Service

Statt www.baysol.de heißt es ab sofort www.staatsanzeiger-eservices.de. Hinter der neuen Adresse verbergen sich mehr Leistungen und noch mehr kompetenter Service. Vergabe, FormularServer24 und KommunalDruck24 sind die drei Bereiche in denen öffentliche Hand und Unternehmen ihre Lösungen finden.

Vergabestellen wickeln mit www.staatsanzeiger-eservices.de den gesamten Vergabeprozess ab. Die elektronische Vergabeplattform stellt es ihren Nutzern frei, ob sie die Vergabe durchgängig digital oder in einzelnen Schritten von der Bekanntmachung über das Einstellen der kompletten Vergabedokumente bis hin zur Online-Submission nutzen wollen. Die Vergabestelle ist Herr ihrer Verfahren. Vereinfacht wird der Workflow durch die Bekanntmachungs- und Vergabeformulare von der EU bis zu den CertiForm Formularen vom Boorberg Verlag.

Bei der Simap als OJS eSender zertifiziert

Außerdem ist die eVergabeplattform www.staatsanzeiger-eservices.de als OJS eSender zertifiziert bei der Simap, dem Informationssystem für die Europäische öffentliche Auftragsvergabe. Dadurch werden europaweite Bekanntmachungen schneller veröffentlicht. Veröffentlichungen im Bayerischen Staatsanzeiger erfolgen ebenfalls über nur einen Mausklick. Für die nötige Sicherheit bei der Datenübertragung sorgt die SSL-Verschlüsselung. Auf Wunsch werden auch Druck und Versand der Vergabeunterlagen sowie das Inkasso übernommen.

Optimalen Bürgerservice bieten kommunale und staatliche Verwaltungen durch den Einsatz des FormularServer24. Dieser bietet unter www.staatsanzeiger-eservices.de vom einfachen personalisierten Formular bis hin zum Workflow des selbigen zum zuständigen Ressort im jeweiligen Amt alles, was die Verwaltung entlastet.

Kosteneffizient arbeiten Ämter und Behörden auch durch den Einsatz von KommunalDruck24.

Plakate, Broschüren, Briefpapier, Präsentationen oder Einladungen sind nur einige Beispiele für die Leistungsfähigkeit, die sie demnächst unter www.staatsanzeiger-eservices.de finden.

Leistungsverzeichnisse sichten

Doch nicht nur die öffentliche Hand profitiert von den Lösungen unter www.staatsanzeiger-eservices.de. Am Vergabeprozess interessierte Unternehmen finden öffentliche Ausschreibungen mit der Möglichkeit, die eingestellten Leistungsverzeichnisse zu sichten. Beim Download der kompletten Vergabedokumente sparen die Unternehmen bis zu 85 Prozent der Anforderungsgebühren, manchmal bieten die Vergabestellen auch den kostenfreien Download an. Über 1800 registrierte Vergabestellen bieten den interessierten Unternehmen auch die Teilnahme an beschränkten Vergaben an. Auf Wunsch der aus-schreibenden Vergabestelle können die Unternehmen ihre Angebote digital abgeben. Private Bauaufträge können durch die Kooperation mit dem Bau-InfoDienst abgerufen werden.

Langjährige kompetente Beratung

Mit den eServices unter www.staatsanzeiger-eservices.de stellt sich die Staatsanzeiger ONLINE LOGISTIK GmbH aus Unterhaching neu auf. Das seit 1999 erfolgreich am Markt agierende Tochterunternehmen des Münchner Verlags Bayerische Staatszeitung GmbH ist kompetenter Partner für Vergabestellen und Unternehmen, die am Vergabeprozess teilnehmen.

Auf die langjährige kompetente Beratung durch die Mitarbeiter vor Ort und am Telefon kann man sich auch weiterhin verlassen. Darüber hinaus ist www.staatsanzeiger-eservices.de Partner der Vergabe24, dem gemeinsamen Portal der offiziellen Ausschreibungsdienste der Bundesländer und des Deutschen Ausschreibungsblatts. > BSZ

Zum 1. Januar 2012 sollen neue Wertgrenzen gelten

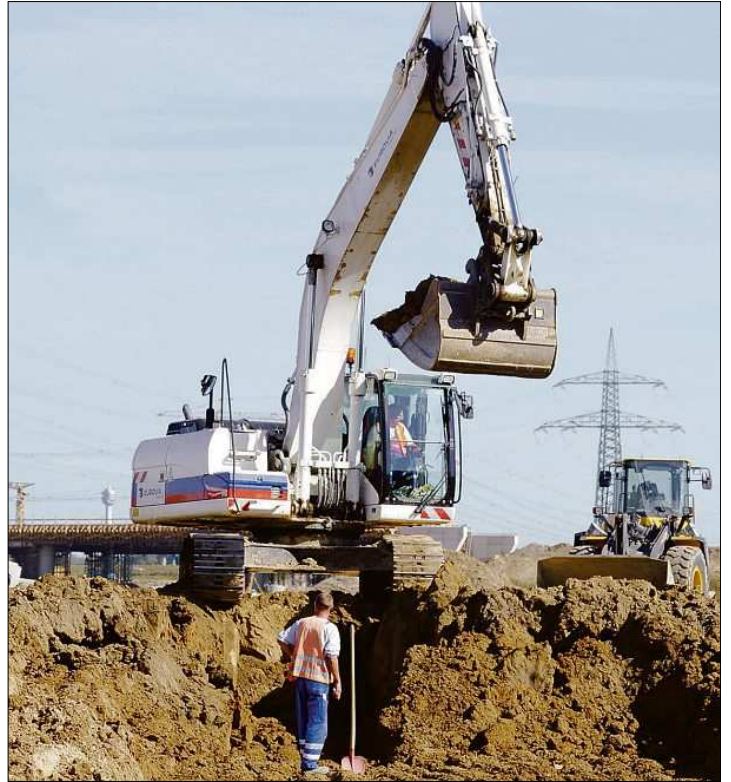
EU will Schwellenwerte erhöhen

Lauf Auftragsberatungszentrum Bayern e.V. mehrten sich die Informationen, wonach die EU-Schwellenwerte zum 1. Januar 2012 erhöht werden sollen. In 2012 und 2013 sollen diese für Bauaufträge sodann 5 Millionen Euro und für Liefer- und Dienstleistungsaufträge 200 000 Euro betragen. Für oberste und obere Bundesbehörden soll ein Wert von 130 000 Euro und für Sektoren-auftraggeber im Liefer- und Dienstleistungsbereich ein Betrag in Höhe von 400 000 Euro gelten.

Anpassung nicht vor Februar 2012

Zwar entfalten EU-Verordnungen in den Mitgliedstaaten unmittelbare Geltung, ohne dass es einer Umsetzung in nationales Recht bedürfte. Da aber die Verordnung zur Vergabe Öffentlicher Aufträge (VgV) mit den in § 2 festgelegten Schwellenwerten strengere Vorschriften enthält, gelten die dort geregelten Schwellenwerte zunächst für Auftraggeber in Deutschland weiter, bis die VgV durch den Gesetzgeber an die neuen Schwellenwerte angepasst wird.

Wegen des Gesetzgebungsverfahrens ist mit einer Anpassung nicht vor Februar 2012 zu rechnen. Bis auf den Schwellenwert für Sektoren-auftraggeber würden daher zunächst die momentan gültigen Schwellenwerte (Bau: 4,845 Millionen Euro; Liefer- und Dienstleistungsaufträge: 193 000 Euro; obere und oberste Bundesbehörden 125 000 Euro) bis zur Umsetzung der neuen Schwellenwerte in der VgV fortgelten. > BSZ



Schwellenwerte für Bauaufträge liegen künftig bei 5 Millionen Euro.

FOTO DAPF

Auftragschancen für deutsche Baufirmen und Ingenieurbüros

Tunnelprojekte in Bulgarien

In Bulgarien wird es in den nächsten Jahren gute Chancen für Spezialbau-Unternehmen im Bereich Tunnelbau geben. Dabei geht es sowohl um Straßen- als auch Eisenbahn-Tunnel sowie um den weiteren Ausbau der U-Bahn in Sofia. Die Vorhaben sollen mit EU-Fördermitteln der Förderperiode 2014 bis 2020 finanziert werden.

Ob die Fördermittel allerdings für die diversen Tunnel-Vorhaben ausreichen werden, ist zweifelhaft, da bereits zahlreiche andere Infrastruktur-Projekte vorgemerkt sind, die über die gleichen Fördermittel finanziert werden sollen. Im Rahmen der anstehenden, anspruchsvolleren Tunnel-Projekte dürften die Chancen für deutsche Ingenieur- Büros und Baufirmen

besonders gut sein. Bislang sind im Rahmen der bisherigen Straßenbauprojekte in Bulgarien Bau-firmen aus Mitteleuropa kaum zum Einsatz gekommen. Lediglich eine Firma aus Österreich hat im September 2011 mit der Sanierung eines Straßentücks in Süd-west-Bulgarien begonnen. Für den Einstieg in den bulgarischen Markt und zur Erhöhung

der Chancen auf den Zuschlag wird empfohlen, vor Ort mit lokalen Unternehmen zusammen zu arbeiten.

Aktuelle Ausschreibungen sich im Tunnel-Projekten finden sich im europäischen Amtsblatt unter www.ted.europa.eu oder im nationalen bulgarischen Gesetzblatt „Darzhaven vestnik“ unter www.dv.parliament.bg. > BSZ

3 auf einen Klick

DIE NEUEN ANGEBOTE DER www.Staatsanzeiger-eServices.de

eVergabe

ÜBER 1800 VERGABESTELLEN

eFormulare

AUF IHRER HOMEPAGE FÜR IHRE BÜRGER

Kommunaldruck

DIE SPEZIAL-DRUCKEREI FÜR IHRE KOMMUNE



Staatsanzeiger ONLINE LOGISTIK GmbH
Prager Straße 1, 82008 Unterhaching
Tel: (+49) 89/69 39 07-0
E-Mail: vertrieb@staatsanzeiger-eservices.de
Web: www.staatsanzeiger-eservices.de



Staatsanzeiger
eServices

EIN UNTERNEHMEN DER BAYERISCHEN STAATSZEITUNG